

Amtliche Mitteilungen der Stadt Vöhringen

Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Vöhringen und ihrer Stadtteile

Stadtverwaltung Vöhringen • Hettstedter Platz 1 • 89269 Vöhringen • Tel. 073 06/96 22-0 • Fax 96 22-199 • Internet: www.voehringen.de • E-Mail: stadtverwaltung@voehringen.de

07. August 2026

Bekanntmachungen der Stadt

WILLKOMMEN



Ein herzliches Grüß Gott auf den Seiten des Amts- und Mitteilungsblattes unserer Stadt Vöhringen. Hier berichten wir wöchentlich über wichtige Ereignisse, die Arbeit in unseren kommunalpolitischen Gremien und der

Verwaltung. Sofern es die Stadt Vöhringen und ihre Bürgerinnen und Bürger betrifft, erhalten Sie natürlich auch Mitteilungen aus anderen Bereichen.

Ihr
Michael Neher
Erster Bürgermeister

WICHTIGE MITTEILUNG FÜR REISENDE

**Pass beantragen
bzw. verlängern**

Bitte denken Sie rechtzeitig daran, Ihren Personalausweis bzw. Reisepass vor Urlaubsantritt (nach vorheriger Terminvereinbarung) zu beantragen bzw. zu verlängern.

Welches Ausweisdokument Sie für Ihr Reiseziel benötigen, können Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes nachlesen.
► www.auswaertiges-amt.de

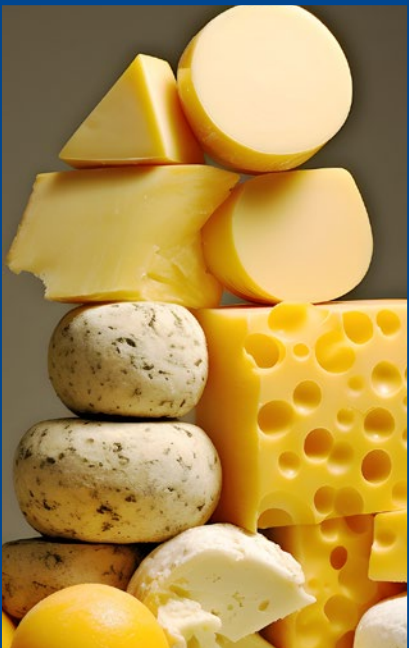
Über die aktuelle Bearbeitungsdauer der Dokumente gibt Ihnen das Bürgerbüro der Stadt Vöhringen gerne Auskunft.

► Tel.Nr.: 07306/9622-0
► E-Mail: buergerbuero@voehringen.de



EIN SINNLICHES ERLEBNIS

**Wo gib't's das denn?
Natürlich auf dem
Vöhringer Wochenmarkt**



VÖHRINGER WOCHENMARKT

samstags 07:00 – 11:00 Uhr
vor dem Kulturzentrum Vöhringen



**Global denken – lokal handeln
VÖHRINGEN IST DABEI**

Unterstützen Sie unsere örtlichen
Geschäfte, Händler & Betriebe

AKTION FÜR SENIOREN

Rückblick: Betriebsbesichtigung bei Läsko am 22. Juli 2026

Im Rahmen des Vöhringer Seniorenfrühstücks stand erneut eine Betriebsbesichtigung auf dem Programm – eine Veranstaltung, die der Seniorenbeauftragte bereits beim letzten Frühstückstreffen am 02.07. angekündigt hatte. Die Resonanz war beeindruckend: Über 34 Teilnehmerinnen und Teilnehmer interessierten sich für den neuen Standort der Firma Läsko.

Die Firma Läsko blickt auf eine lange Geschichte zurück. Sie wurde 1959 von den Firmengründern Georg und Hugo Lämmle sowie Heinz Skorupa ins Leben gerufen. Aus den Anfangsbuchstaben ihrer Namen entstand der Firmenname „Läsko“, der bis heute besteht. Im Jahr 2006 übernahm Thomas Lämmle, Sohn von Georg Lämmle, die Geschäftsführung und entwickelte das Unternehmen kontinuierlich weiter.

Begrüßt wurden die Besucher von Ute Hieber



Links im Bild: Thomas Lämmle

sowie Tom Hieber, Geschäftsführer für PV-Anlagen, Energiespeicher, Notbeleuchtungen und Automatisierung/Smart Home. Auch Firmeninhaber Thomas Lämmle stand mit seiner langjährigen Erfahrung und seinem Fachwissen zur Verfügung. Zunächst gab Tom Hieber einen umfassenden Überblick über das neue Gebäude und dessen technische Ausstattung. Anschließend wurden zwei Gruppen gebildet, die durch die verschiedenen Bereiche geführt wurden. Zum Unternehmen Läsko gehört auch die Firma Eberhardt, die auf Kabelkonfiguration spezialisiert ist und namhafte Firmen zu ihren Kunden zählt. Dort werden 60 bis 70 unterschiedliche Kabelbäume gefertigt, die einer zertifizierten Qualitätskontrolle unterliegen. Insgesamt beschäftigen Läsko und Eberhardt derzeit rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Ausbildung hat einen hohen Stellenwert: Mit acht



Auszubildenden sichert sich das Unternehmen qualifiziertes Personal für die Zukunft.

Bereits bei der Planung des neuen Geländes wurde großer Wert auf eine ausreichende Parkplatzsituation gelegt. So stehen der Belegschaft 65 Parkplätze zur Verfügung, davon sechs mit E-Ladestationen ausgestattet. Der moderne Neubau in der Carl-Benz-Straße 2 ist schon von weitem sichtbar. Er wurde in nur zehn Monaten Bauzeit errichtet. Eine leistungsstarke PV-Anlage mit 200 kW sowie eine Batteriekapazität von 100 kW sorgen für eine nahezu autarke Energieversorgung des Gebäudes.

Zum Abschluss wurden die Teilnehmer mit Kaffee und süßem Gebäck verwöhnt – eine Geste, die gerne angenommen wurde. Am Ende gab es viel Lob für eine äußerst interessante und bemerkenswerte Firmenbesichtigung.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Einrichtungen

BLUTSPENDEDIENST DES BAYERISCHEN ROTEN KREUZES GGMBH

Ferienzeit ist Blutspendezeit

Neuer digitaler Begleiter erleichtert den Weg zur Blutspende

Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) bietet während der Sommerferien im Freistaat zahlreiche Blutspendetermine an. Aufgrund hoher Temperaturen und weil viele Spenderinnen und Spender im wohlverdienten Urlaub weilen, ist es in den kommenden Wochen besonders wichtig, Versorgungslücken zu vermeiden und die angebotenen Termine entsprechend auszulasten. Gerade für Menschen, die zum ersten Mal spenden möchten, ist der August eine gute Gelegenheit, sich in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen.

DRK-Blutspendedienste investieren in digitalen Spenderservice 2.0

Blut spenden wird noch digitaler, einfacher und persönlicher: Mit einer modernisierten Blutspende-App und zahlreichen neuen Funktionen investieren die DRK-Blutspendedienste gezielt in die Verbesserung des Serviceangebots für Blutspenderinnen und Blutspender. Ziel ist es, den Zugang zur Blutspende weiter zu erleichtern, Abläufe zu vereinfachen und Menschen langfristig für die Blutspende zu gewinnen und zu binden.

Im Mittelpunkt des neuen Spenderservices 2.0 steht ein individuelles Dashboard, das sich automatisch an die jeweilige Spendesituation anpasst. Spenderinnen und Spender erhalten auf einen Blick Informationen zu ihrer Spendefähigkeit, bereits vereinbarten Terminen, passenden Blutspendeterminen in ihrer Umgebung sowie zu ihrer persönlichen Spendenhistorie. Nach jeder Blutspende bedankt sich die App mit individuellen Rückmeldungen und motiviert zur nächsten Spende. Gleichzeitig erhalten Nutzerinnen und Nutzer direkten Zugriff auf ihre Spendebestätigungen sowie die Spendenübersicht. Der neue Spenderservice begleitet Blutspender über den gesamten Spendeprozess hinweg. Bereits am Vortag eines gebuchten Termins erinnert die App an die bevorstehende Blutspende und ermöglicht einen schnellen Spende-Check. Am Spendetag selbst stehen alle wichtigen Informationen, Vorbereitungshinweise und der digitale Blutspendeausweis direkt zur Verfügung. Auch die Terminverwaltung wurde deutlich vereinfacht. Termine können künftig unkompliziert reserviert, verschoben oder abgesagt werden.

Mit der Weiterentwicklung des Spenderservices reagieren die DRK-Blutspendedienste auf die veränderten Erwartungen einer zunehmend digitalen

Gesellschaft. Gerade jüngere Zielgruppen erwarten heute digitale Services, einfache Prozesse und jederzeit verfügbare Informationen. Die Investition in den Spenderservice 2.0 ist deshalb weit mehr als eine technische Modernisierung. Sie ist Teil einer langfristigen Strategie zur Sicherung der Blutversorgung in Bayern und bundesweit. Die aktualisierte Blutspende-App steht ab sofort kostenlos in den App-Stores zur Verfügung.

Auf geht's zur Blutspende: Alle geplanten Blutspendetermine für August 2026 sind am Ende dieses Artikels aufgeführt. Eine entsprechende Reservierung im Vorfeld ist erforderlich.

Alle aktuellen Termine des laufenden Monats, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800/1194911 (Mo.–Do. 08:00 bis 17:00 Uhr, Fr. 08:00 bis 16:00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar. Facebook & Instagram: @blutspendebayern.

Hintergrundinformationen über die Blutspende

Wer Blut spenden kann:

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab

dem 18. Geburtstag. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendeausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Die aktuellen Termine im KV Neu-Ulm:

Dienstag, **11.08.2026**
Elchingen, Klostersteige 3
16:00 – 20:00 Uhr, Konstantin-Vidal-Haus
Bitte Termin reservieren:
www.blutspendedienst.com/elchingen
Dienstag, **18.08.2026**
Pfaffenhofen a.d. Roth, Schulstr. 21
16:30 – 20:30 Uhr, Hermann-Köhl-Schule
Bitte Termin reservieren:
www.blutspendedienst.com/pfaffenhofen-nu
Donnerstag, **27.08.2026**
Illertissen, Geschwister-Scholl-Str. 4
16:30 – 20:30 Uhr, Bischof-Ulrich-Grundschule
Bitte Termin reservieren:
www.blutspendedienst.com/illertissen

STAATLICHE REALSCHULE VÖHRINGEN

„Klappe – die letzte!“ – Entlassfeier der 10. Klassen

übernimmt, ehrlich euren Weg geht und anderen Mut macht. Dazu braucht es auch keinen roten Teppich. Dazu braucht es Haltung.“

Dass die Realschule viel zu bieten hat, bewiesen die abwechslungsreichen sportlichen und musikalischen Darbietungen talentierter Schülerinnen und Schüler, aber auch verschiedener Lehrkräfte, mit und ohne Instrumente, umrahmt von weiteren Redebeiträgen wie von Michael Neher, Bürgermeister der Stadt Vöhringen, den Schülersprechern sowie Herrn Luibrand-Pottel als Vertreter des Elternbeirats.

All dies sollte natürlich nicht vom eigentlichen Grund des Beisammensins ablenken. So erhielten alle Absolventen in der zweiten Hälfte der über dreistündigen Veranstaltung feierlich ihre Zeugnisse.

Als Schulbeste wurde Annika Weis aus der Klasse 10 a mit dem herausragenden Notendurchschnitt von 1,0 ausgezeichnet. Im Anschluss durfte vor und in der Schaula bei sommerlicher Atmosphäre angestoßen und weitergefeiert werden. Hier sorgten verschiedene fleißige Lehrkräfte, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler für Getränke und Fingerfood.



Amtliche Mitteilungen der Stadt Vöhringen

Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Vöhringen und ihrer Stadtteile

Stadtverwaltung Vöhringen • Hettstedter Platz 1 • 89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06/96 22-0 • Fax 96 22-199 • Internet: www.voehringen.de • E-Mail: stadtverwaltung@voehringen.de

07. August 2026



Bekanntmachungen anderer Behörden und Einrichtungen

DEUTSCHE GLASFASER

Sachstandsmitteilung: Deutsche Glasfaser zieht sich aus Vöhringen zurück

Eigenwirtschaftlicher Ausbau unter derzeitigen Rahmenbedingungen nicht möglich.

Deutsche Glasfaser zieht sich aus dem Glasfaserprojekt in Vöhringen zurück. Vor dem Hintergrund der derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen hat Deutsche Glasfaser die Umsetzung des Glasfaserausbaus in Vöhringen vertiefend geprüft. Diese erneute Analyse hat ergeben, dass ein eigenwirtschaftlicher Ausbau unter den aktuellen Voraussetzungen nicht darstellbar ist. Die zu erwartenden Kosten übersteigen die ursprüngliche Kalkulationsgrundlage deutlich.

Bereits im Vorfeld jedes Projekts führt Deutsche Glasfaser eine umfangreiche Analyse der technischen Machbarkeit sowie der Wirtschaftlichkeit durch. Zentrale Bestandteile sind dabei eine vorgelagerte Nachfragebündelung zur Ermittlung des lokalen Interesses sowie Maßnahmen zur genauen Baukostenkalkulation. Ein besonderes Augenmerk liegt zudem auf der Prüfung der Kostenstruktur unter Berücksichtigung von Preisentwicklung, Materialverfügbarkeit und Baukapazitäten.

„Deutsche Glasfaser sieht zum aktuellen Zeitpunkt keine Möglichkeit, den Netzausbau in Vöhringen eigenwirtschaftlich umzusetzen“, sagt Uwe Rettner, Regionalmanager kommunale Kooperationen bei Deutsche Glasfaser.

Interessenten, die einen Auftrag bei Deutsche Glasfaser eingereicht haben, erhalten eine Information über den Rückzug aus dem Projekt. Den Kunden entstehen keinerlei Verpflichtungen gegenüber Deutsche Glasfaser.

VIelfältig im Angebot, Versiert in der Beratung, Verlässlich im Service

Das alles und noch viel mehr
sind unsere Vöhringer Betriebe,
Geschäfte und Händler.
Mit jedem Einkauf
die Heimat stärken!

Service

Wichtige Telefonnummern und Dienste

Feuer, Rettungsdienst, Erste Hilfe	112 *
Überfall, Verkehrsunfall	110 *
Giftnotruf München	089/19240
Geldkartensperrung	116 116 *
Polizei Illertissen	073 03/96 51 - 0
Stadt Vöhringen	073 06/96 22 - 0

MEDIZINISCHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztl. Bereitschaftsdienst	116 117 *
Krankentransport	082 82/19 222
Stiftungsklinik Weißenhorn	073 09/87 00
Donauklinik Neu-Ulm	0731/80 40
Apotheken-Notdienst	0800/0022833
Zahnärztlicher Notdienst, Ansage & Vermittlung (A&V e.V.)	www.zahnarzt-notdienst.de

TECHNISCHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Gas SWU	
Energie-Störungsstelle	07 31/600 00
Strom, LEW	08 00/539 63 80
Wasserwerk Vöhringen	01 51/12 50 09 76

SOZIALE BERATUNGSSTELLEN

Sozialpsychiatrischer Dienst Neu-Ulm, Fachl. Hilfen bei seelischen Problemen	07 31/7 34 24
Stadtjugendpflege und JuHa Vöhringen	01 51/12 50 09 20
Drogenberatung Drob Inn Vöhringen für Menschen ab 14 Jahren	01 60/95 41 98 64
Pflegestützpunkt Landkreis Neu-Ulm	0731/704052055
Hospizgruppe St. Elisabeth Vöhringen der Caritas	01 51/61 16 04 83
Integration von Flüchtlingen Migrations-/Asylsozialberatung (Diakonie)	01 60/288 15 77
Freundeskreis Asyl Vöhringen	0 162/581 30 37

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR STATISTIK

Halbzeit im Mikrozensus – weitere Befragungen noch bis Jahresende

Auch in diesem Jahr findet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus – auch „kleine Volkszählung“ genannt – statt. Mit der größten jährlichen Haushaltsbefragung Deutschlands werden wichtige Informationen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung erhoben. Die Ergebnisse helfen dabei, politische Entscheidungen auf einer verlässlichen Datengrundlage zu treffen. In Bayern werden dafür rund 130.000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Seit Jahresbeginn haben bereits etwa 65.000 Personen Auskunft gegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur amtlichen Statistik geleistet. Bis zum Jahresende werden weitere rund 65.000 Personen vom Landesamt für Statistik angeschrieben. Wer ausgewählt wird, ist gesetzlich verpflichtet, an der Befragung teilzunehmen.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich langfristige Entwicklungen beobachten:

- Die Ergebnisse des Mikrozensus zeigen, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>)
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2026/pm114/index.html>)
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe SBE | Statistikportal.de) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Die Auswahl der Befragten erfolgt daher nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren. Weiter besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingel-

schilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist bereits rund die Hälfte der insgesamt 130.000 für den Mikrozensus 2026 ausgewählten Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Mehr als die Hälfte der Befragten nahm an einem Telefoninterview teil. Etwas weniger als die Hälfte entschied sich für die Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet dagegen immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Hinweise:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus (u.a. im Videoformat) finden Sie unter:

- https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Bitte vereinbaren Sie für Angelegenheiten, die das Bürgerbüro betreffen, vorab einen Termin. Die Termine können komfortabel über die Homepage der Stadt unter www.voehringen.de reserviert werden. Selbstverständlich können diese auch weiterhin telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

Für Angelegenheiten, die die übrigen Fachbereiche der Stadtverwaltung betreffen, besteht ebenfalls die Möglichkeit, terminliche Absprachen zu treffen.

► RATHAUS VÖHRINGEN

Hettstedter Platz 1, Vöhringen

Bürger- und Sozialbüro

Montag – Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Montag	14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Weitere Ämter

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Montag	14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag-/Mittwochnachmittag geschlossen

Das Bürgerbüro der Stadt Vöhringen bleibt am Donnerstag, den 20.08.2026 geschlossen.

- Tel.Nr.: 073 06/96 22-0
- E-Mail: stadtverwaltung@voehringen.de
- Online: www.voehringen.de

- (Startseite „Terminvereinbarung“)
- Direktwahlnummern der Ämter und weiterer städtischer Einrichtungen siehe unter:
 - www.voehringen.de
 - Rubrik: Bürgerservice & Politik

► JUGENDHAUS VÖHRINGEN

Wielandstraße 5, Vöhringen

Montag – Dienstag	10:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch – Donnerstag	12:00 – 20:30 Uhr
Freitag	15:00 – 22:30 Uhr
► Tel.Nr.: 0 73 06 / 54 50	

Service

WO IST WAS LOS IN VÖHRINGEN? VERANSTALTUNGSKALENDER



Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
10.08.2026 – 14.08.2026	Ferien Spaß 2026, 2. Woche	JugendHaus Vöhringen	SCV Sportpark Vöhringen
10.08.2026 14:30 Uhr	Seniorennachmittag der Pfarrei St. Ulrich Illerzell	Kath. Kirchenstiftung St. Ulrich Illerzell	Pfarrstadel, Hauptstr. 10a, Illerzell
11.08.2026 14:30 Uhr	VdK Monatstreffen 08-2026	VdK OV Vöhringen	Blue Lagoon, Memminger Str. 63, Vöhringen
12.08.2026 20:00 Uhr	Wohnzimmerkonzert mit Young Sparks (CZ)	Illertal Cowboys Vöhringen e.V.	altes Sportheim Illerberg
16.08.2026	Stadtmuseum Vöhringen geschlossen!!	Verein der Vöhringer Stadt- und Industriegeschichte e.V.	Ulmer Str. 25, Vöhringen
16.08.2026 20:00 Uhr	Wohnzimmerkonzert mit Red Wine (I)	Illertal Cowboys Vöhringen e.V.	altes Sportheim Illerberg
20.08.2026 15:00 Uhr	TrauerCAFÉ	Caritasverein Illertissen e.V., Hospiz St. Elisabeth Vöhringen	Pfarrheim St. Michael, Kolpingstr. 4, Vöhringen
21.08.2026 18:00 Uhr	Stammtisch der Bergfreunde	Bergfreunde 1947 Vöhringen e.V.	Blue Lagoon, Memminger Str. 63, Vöhringen

Veranstaltungen in Vöhringen können über die Homepage der Stadt unter www.voehringen.de gemeldet werden.

FRISCH UND LOKAL

Wo gibt's das denn?

Natürlich auf dem Vöhringer Wochenmarkt



Wer regional, bewusst und vor allem nachhaltig Köstliches einkaufen will, ist auf dem Vöhringer Wochenmarkt genau richtig.

Das Beste daran: Er ist gleich um die Ecke!

VÖHRINGER WOCHENMARKT

samstags 07:00 – 11:00 Uhr vor dem Kulturzentrum Vöhringen

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Öffnungszeiten

- Mobil: Günter Hiller 01 51 / 12 50 09 20
- E-Mail: jugendhaus@voehringen.de
- FB: JuHa Vöhringen
- IG: juha.voehringen

Das JugendHaus der Stadt Vöhringen hat in den Sommerferien (03.08. – 14.09.) geschlossen.

► STÄDTISCHES KULTURAMT VÖHRINGEN

Wannengasse 17, Vöhringen

Montag – Freitag	08:00 – 12:30 Uhr
Montag – Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr

- Tel.Nr.: 07306/9622116
- E-Mail: kulturzentrum@voehringen.de

Offizielle Reservix-Vorverkaufsstelle

► STADTBÜCHEREI VÖHRINGEN

Kirchplatz 3, Vöhringen

Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	15:00 – 17:00 Uhr

Die Stadtbücherei hat in den Sommerferien (03.08.–14.09.) an folgenden Dienstagen geöffnet: 04.08., 11.08. und 18.08.2026. Bitte nutzen Sie gerne den Abhol- und Rückgabeschrank. Nähere Infos siehe Homepage. Ab sofort können Sie auch verfügbare Medien vorbestellen.

- Online: www.stadtbuecherei.voehringen.de
 - E-Mail: info@stadtbuecherei.oehringen.de
 - Tel.Nr.: 073 06/9245 13
- während Öffnungszeiten

Bestell- und Abholservice

telefonisch oder per E-Mail aus Medienkatalog (Bücher, Zeitschriften, Videos)

ONLEIHE digitaler Medien

eBooks, ePaper, eAudio, eLearning

► Online: www.leo-sued.de

► KOMPOSTIERANLAGE „BIRKACH“ und RECYCLINGHOF

Birkach 1, Vöhringen

Sommeröffnungszeiten

01.04.2026 bis 31.10.2026	
Dienstag	09:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag, Freitag	13:00 – 17:00 Uhr
Samstag	09:00 – 16:00 Uhr

IMPRESSUM

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:



Stadt Vöhringen
Hettstedter Platz 1
Michael Neher, Erster Bürgermeister

Texte – Stadt Vöhringen
keine Gewähr für Veröffentlichungen/Texte in den Rubriken „Bekanntmachungen anderer Behörden und Einrichtungen“, „Vereinsnachrichten“ sowie „Veranstaltungshinweise“. Redaktionelle Änderungen bleiben vorbehalten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Bilder – Stadt Vöhringen / lizenzfrei, sofern nicht anders angegeben

- ONLINE-Version: www.voehringen.de Quicklink: Amtsblatt
- E-Mail: stadtverwaltung@voehringen.de
- FB: [voehringen.bayern](https://www.facebook.com/voehringen.bayern)
- IG: [voehringen.bayern](https://www.instagram.com/voehringen.bayern)
- Tel.Nr.: 0 73 06/96 22-0

Redaktionsschluss

für Berichterstattung:

- montags in der Woche der Veröffentlichung bis 09:00 Uhr
- E-Mail: amtsblatt@voehringen.de